

Perchtenlauf in Mitterdorf: Tradition und Jugendbindung im Fokus

Erfahren Sie mehr über den Perchtenlauf in Mitterdorf an der Raab und wie die Gemeinde seit 2003 die Jugend aktiv einbindet. Der Obmann betont: „Wir haben uns etabliert, bevor der Boom kam!“



In Mitterdorf an der Raab hat sich in den letzten Jahren eine bemerkenswerte Tradition etabliert, die nicht nur die lokale Gemeinschaft zusammenbringt, sondern auch die Jugend aktiv einbindet. Der Obmann des Vereins hebt hervor, dass man sich bereits „etabliert, bevor der Boom gekommen ist“. Dies spricht für eine vorausschauende Planung und das Engagement der Organisatoren.

Alles begann im Jahr 2003, als der erste Nikolomarkt ins Leben gerufen wurde. Dieses Event war mehr als nur ein festlicher Anlass; es war der Grundstein für zahlreiche Aktivitäten, die darauf abzielten, die Jugend in die Gemeinde zu integrieren.

Zwei Jahre später wurde 2005 der Verein gegründet, der seitdem erfolgreich verschiedene Veranstaltungen organisiert, darunter auch den traditionellen Perchtenlauf, der sich zunehmender Beliebtheit erfreut.

Ein Event mit Tradition

Der Perchtenlauf ist eine alte Tradition, die vor allem in den Alpenregionen verbreitet ist. Dabei ziehen als „Perchten“ verkleidete Personen durch die Straßen, um das Böse zu vertreiben und damit das kommende Jahr zu besänftigen. Dieser Brauch hat in Mitterdorf an der Raab einen besonderen Platz gefunden, da er nicht nur den kulturellen Wert der Region unterstreicht, sondern auch lokale Talente anspricht und fördert.

Diese Veranstaltungen sind nicht nur Unterhaltungsangebote, sondern auch eine Möglichkeit für die Gemeinde, sich zu präsentieren und zu wachsen. Die Organisatoren sind stolz darauf, dass ihre Bemühungen Früchte tragen und die Events immer mehr Besucher anziehen. Das zeigt sich nicht zuletzt an der stetig steigenden Zahl von Teilnehmern, sowohl im Bereich der Mitwirkenden als auch der Zuschauer.

Die Einbindung von Jugendlichen in solche kulturellen Events stärkt das Gemeinschaftsgefühl. Es wird großen Wert darauf gelegt, dass junge Menschen aktiv mitgestalten und Verantwortung übernehmen. Dies könnte langfristig auch das Interesse junger Menschen an ihrem Heimatort fördern und dafür sorgen, dass die Traditionen lebendig bleiben.

Das Engagement der Beteiligten und die kontinuierliche Weiterentwicklung der Veranstaltungen sind Belege dafür, dass Mitterdorf an der Raab nicht nur eine kleine Gemeinde ist, sondern auch ein Ort mit einem großen kulturellen Erbe, das es zu bewahren gilt. Die Organisatoren betrachten die positiven Rückmeldungen der Teilnehmer und der Besucher als Anreiz, auch in Zukunft kreative und innovative Veranstaltungen auf die Beine zu stellen.

Für einen tieferen Einblick in die Hintergründe und weitere Informationen über die Aktivitäten des Vereins in Mitterdorf an der Raab, **liegt ein aktueller Bericht auf www.kleinezeitung.at** vor, der detaillierte Informationen bietet.

Details

Quellen

• **www.kleinezeitung.at**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at